

PODIUMSDISKUSSION UND BUCHVERNISSAGE ZUM
VERHÄLTNISS VON WIRTSCHAFT, RELIGION UND AUFKLÄRUNG

Vergötterung des Marktes?!

ZEIT

Freitag | 19. Mai 2017 | 16:00-18:00 Uhr

ORT

**Universität Basel
Theologisches Seminar
Nadelberg 10, 4051 Basel**

RAUM

Grosser Seminarraum

Mit anschliessendem Apéro.

Eintritt frei. Anmeldung hilfreich über: georg.pfleiderer@unibas.ch



**Universität
Zürich**



BILANZ UND PERSPEKTIVEN

Zehn Jahre nach dem Ausbruch der weltweiten Finanz- und Schuldenkrise ist es Zeit Bilanz zu ziehen: Die Zentralbanken halten den Konjunkturmotor trotz vorsichtiger Korrekturen nach wie vor mit Niedrigstzinsen am Laufen. Und Länder wie Island oder die USA, die als Reaktion auf die Krise ihre Regulierungen des Finanzsektors verschärft hatten, drehen diese nun wieder zurück. Die Märkte jubilierten, der Dow Jones setzte nach der Wahl des finanzmarktfreundlichen Donald Trump zu Höhenflügen an. Wie steht es vor diesem Hintergrund um das liberale Dogma von den Selbstheilungskräften des Marktes? Wieviel Vernunft, wieviel Mythos steckt im „Markt“, wieviel Aufklärung ist nötig?

Ausgehend von den in zwei Büchern publizierten Ergebnissen der ZRWP-Fellowgruppe „Risiko-Vertrauen-Schuld“ von 2010-2012 diskutieren Mitglieder dieser Gruppe den heutigen Stand der Auswirkungen der Finanzkrise und den Glauben an die Märkte. Anschliessend wird von den Autoren Peter Seele und Lucas Zapf ihr aktuelles Buch zum Thema vorgestellt: „Der Markt“ existiert nicht. Aufklärung gegen die Marktvergötterung, Springer-Verlag, Berlin/Heidelberg 2017.

PROGRAMM

Begrüssung

Georg Pfleiderer (Basel)

Teil I: Podiumsdiskussion

mit

Marc Chesney (Zürich),

Jochen Hörisch (Mannheim),

Birger Priddat (Witten/Herdecke)

Moderation:

Markus Huppenbauer (Zürich), Peter Seele (Lugano)

Teil II: Buchvernissage

„Der Markt“ existiert nicht – Aufklärung gegen die Marktvergötterung
(Seele und Zapf 2017)

TEILNEHMER



Prof. Dr. Marc Chesney

Professor für Quantitative Finanzwissenschaft (Quantitative Finance) und Vorsteher des Instituts für Banking und Finance der Universität Zürich.



Prof. Dr. Jochen Hörisch

Professor für Neuere deutsche Literatur und qualitative Medienanalyse an der Universität Mannheim.



Prof. Dr. Markus Huppenbauer

Geschäftsführender Direktor des ZRWP und Professor für Ethik an der Universität Zürich.



Prof. Dr. Georg Pfeleiderer

Ordinarius für Systematische Theologie/Ethik an der Universität Basel und Dekan der Theologischen Fakultät; Leiter des ZRWP Fellowprogramms.



Prof. Dr. Birger Priddat

Lehrstuhlinhaber für Politische Ökonomie an der Universität Witten/Herdecke.



Prof. Dr. Dr. Peter Seele

Professor für Corporate Social Responsibility & Business Ethics an der Università della Svizzera italiana in Lugano.



Dr. Lucas Zapf

Postdoc, Religionsökonom und interdisziplinärer Geisteswissenschaftler an der Universität Basel.

Bücher zum Thema aus dem Forschungskolleg:

Peter Seele, Lucas Zapf: "Der Markt" existiert nicht. Aufklärung gegen die Marktvergötterung, Berlin/Heidelberg 2017.

Georg Pfeleiderer, Peter Seele (Hg.): Kapitalismus – eine Religion in der Krise I. Grundprobleme von Risiko, Vertrauen, Schuld, Baden-Baden/Zürich 2013.

Georg Pfeleiderer, Peter Seele, Harald Matern (Hg.): Kapitalismus – eine Religion in der Krise II. Aspekte von Risiko, Vertrauen, Schuld, Baden-Baden/Zürich 2015.



ORGANISATION

Markus Huppenbauer (Zürich)
Peter Seele (Lugano)

KONTAKT

georg.pfeleiderer@unibas.ch